

Jahresbericht 2018

Des Präsidenten der Sektion Deutschschweiz der Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Sportämter (ASSA Deutschschweiz)

Allgemeines

Die wichtigsten Ziele der ASSA Deutschschweiz (ASSA-D) sind grösstenteils identisch mit jenen der Dachorganisation ASSA Schweiz und ihrer Schwesterorganisation ASSA Romandie/Tessin. Dies sind die Vertretung der sportpolitischen Interessen der Mitglieder gegenüber Behörden, Sportorganisationen und der Öffentlichkeit sowie der Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern. Diese Aufgaben werden insbesondere durch die Mitwirkung in Arbeits- und Expertengruppen, die Beteiligung an Vernehmlassungen, die Organisation von Anlässen sowie die Bereitstellung von Dienstleistungen und Informationen für die Mitglieder erfüllt.

Vorstand und Wechsel des Präsidiums von Bern nach St. Gallen

Der Vorstand traf sich zu vier Vorstandssitzungen und befasste sich mit den unten erwähnten Themen und Vorlagen und erledigte die laufenden Geschäfte. Im Jahr 2018 hat das Präsidium von Bern nach St. Gallen gewechselt. An der Generalversammlung vom 6. März 2018 übernahm der St. Galler Stadtrat Markus Buschor das Präsidium von der Berner Gemeinderätin Franziska Teuscher, welche die ASSA-D vier Jahre lang präsidiert hatte.

Sportpolitische Geschäfte

a. Lichtverschmutzung und Sport

Im 2017 wurde die neue Vollzugshilfe des BAFU zur Vernehmlassung freigegeben. Damals hat sich die ASSA durch eine Stellungnahme sehr kritisch dazu geäussert. An einer Sitzung mit dem BAFU im Mai 2018 konnte die ASSA ihre Kritikpunkte nochmals mitteilen und betonen. Dazu wurde das BAFU in der Folge gebeten, die Wohnraumaufhellung mit verschiedenen Techniken, Beleuchtungsstufen sowie k-Werten für fünf verschiedene Anlagentypen zu berechnen. Auch dank der Zusammenarbeit mit Swiss Olympic im letzten Jahresquartal konnten die Interessen des Sports beim BAFU hervorgehoben werden. Diese Arbeit hat sich ausgezahlt. Per Ende Jahr teilte das BAFU mit, dass sie aufgrund der Anliegen der ASSA-D, den ursprünglichen Zeitplan anpassen müssen und die Kritikpunkte beantworten werden. Dies beweist einmal mehr, dass sich die konstante Arbeit der Interessenvertretung lohnt und dass die ASSA-D eine Glaubwürdigkeit gegenüber dem Bund aufweist und von aussen gehört wird.

b. Lärm und Sport

Die neue Vollzugshilfe zum Thema Sportlärm trat 2017 in Kraft. Die ASSA-D verfolgte auch im 2018 die Situation und die Anwendung der Vollzugshilfe aufmerksam. Dank der Stadt Zürich ist die ASSA in der Erfahrungsgruppe vertreten. Es konnte gezeigt werden, dass aus der neuen Vollzugshilfe fast ausschliesslich Verbesserungen für den Sport resultieren.

Veranstaltungen

a. ASSA-D GV 2018

Am 6. Mai durfte die ASSA-D im Rahmen der Tagung SportCity in Lausanne ihre Generalversammlung durchführen. Im Rahmen dieser Veranstaltung durften die Mitglieder die temporäre Eishalle Malley 2.0 sowie die Baustelle des neuen Centre Sportif de Malley besichtigen.

b. Vorbereitung der ASSA-Tagung 2019

Bereits in der zweiten Jahreshälfte begann der Vorstand der ASSA Deutschschweiz die ASSA-Tagung vom 8. Mai 2019 vorzubereiten.

Dienstleistungen und Informationen

Die Dienstleistungen und die Informationsvermittlung für die Mitglieder wurden hauptsächlich durch das Generalsekretariat der ASSA Schweiz erbracht. Dank der Website www.assa-asss.ch können sich die Mitglieder regelmässig informieren und von der Internetplattform profitieren.

Nationalkampagne Sport und Nachhaltigkeit

Die Generalversammlung der ASSA Schweiz bewilligte an der GV eine Nationalkampagne «Nachhaltigkeit im Sport». Diese Kampagne, die ursprünglich aus der ASSA-D stammt, hat der Vorstand regelmässig weiterverfolgt. Dank dieser Arbeit konnte die Kampagne im 2019 erfolgreich lanciert werden.

Mitgliederbestand

Im Jahr 2018 haben die Gemeinden Ittigen bei Bern, Münchenbuchsee und Kriens ihren Rücktritt erklärt. Der Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS)¹ ist neu dazugekommen. Damit beträgt der Mitgliederbestand der ASSA Deutschschweiz neu 61 Mitglieder.

¹ Die Aufnahme der ZKS muss anlässlich der GV der ASSA-D vom 8. Mai 2019 genehmigt werden.

Ausblick

Im Jahr 2019 wird weiterhin die Problematik rund um die Lichtverschmutzung in Zusammenarbeit mit dem BAFU behandelt sowie die Nationalkampagne weiterverfolgt. Ausserdem wird der Kunstrasen bzw. Mikroplastik im Vorstand ein Thema werden.

Dank

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Mitgliedern des ASSA-D-Vorstands für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit in meinem ersten Jahr als Präsidenten. Einen herzlichen Dank geht auch an die Stadt Zürich, die weiterhin die Rechnung sowie das Budget erstellt und an die Stadt Bern, welche die Revision durchgeführt hat. Schliesslich möchte ich mich bei allen Mitgliedern der ASSA-Deutschschweiz für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

St. Gallen, 18. April 2019

B u s c h o r

Markus Buschor
Stadtrat St. Gallen und Präsident der ASSA-D